

44 von 47 # 121

Weitere vnd Barhafftige
Wöchentliche Zeitung.

Dem Monat Febr-
arij / bis auff den Monat Martij / Was
sich von solcher Zeit begeben vnd zugetragen / Von
Kriegsbereitschafft / Werbung des Volckes / vnd andere
glaubwürdige gewisse Zeitungen
mehr/etc.



Gedruckt / Im Jahr Christi.

M. D. C. XXI.





Als Franckreich den 23. Februarij diß 1621.
 Jahrs/haben wir mit jüngstem Courier/Daß
 ob wol der König die von der Religion zu frie-
 den lassen/ vnd ihre hochnöthige Versamblungen
 gut zu heissen sich erbotten/wolte er doch jetzo durch
 eingeben der Catholischen Käht/daß sie/ (weil sie
 sich deswegen verlauffen) die schuldt ihres Unge-
 horsambs/vnd sonsten solten bekennen/vnd daher
 omb Verzeihung bitten: Daran sich die Sache
 denn von neuem stossen thete.

Vnd weiln Ihr May. zu Fördersekung sol-
 ches Kriegszwesens/alle Tractamenten vnd Besol-
 dungen eingezogen/were vnter allen hohen vnd ni-
 dern Officierern/verhalben grosse Murmuration
 entstanden/vnd daß des Reichs Comptoren so gar
 erschöpfft bleiben/nichts mehr hinein kommen ließ/
 vnd also selten Gelt vorhanden vnd im Vorrath/
 wie bey vorigem/ lezt ermorten Königs Zeiten ge-
 wesen. So gefiel die Antwort so der von Cadinet/
 wegen deren von der Religion aus Engellandt ge-
 bracht/am Königlichen Hoffe zu Paris auch nicht
 wol/

wol / wo nun die Catholischen wieder dieselbigen /
wie man vermeinet etwas würden ansahen / würde
man gewißlich mit ihnen auch nit scherzen.

Auß Gölln hat man / weil sendher das Wetter
sich etwas gelindert / vñnd etliche Tage geregnet ist
der Rheinstrom wider offen worden / vñnd das Eys
mit grosser gewalt loß gangen / warüber aber ein
Schiff mit Salz / eins mit Eysern Kugeln / vñnd
eins mit Müllsteinen vntergangen / die Müllstein
sind wider heraus gearbeitet / wie die andere aber
salviret sollen werden gibt die Zeit.

Man thut auch alhie noch täglich die Trom-
mel rühren vñnd Volck annehmen / ist aber kein gros-
ser Zulauff / werden auch viel newe Spannische
Sändel alhier gemacht / so sind auch newe Obristen
vom Prinz de Chimai alhier angelange / so auch
angehalten / daß sie werben mögen / alles was ge-
worben / wird hinauff zum Läger gesand / vñnd weiln
das Volck also gering ankömpt / sind etliche Bes-
fehllichshaber hin vñnd wider in Westphalen gezo-
gen / allda sie Volck gnug bekommen werden.

A ij

So

So gehen die Kriegsbereitschaften und Werbungen in diesen Vierteln Provinzen auch bey Tag und Nacht immerzu starck fort/ dergleichen wie mā sagt/ in 50. Jahren nicht geschehen/ denn man nun allerdings zum Krieg resolvirt/ vnd von keinem treves mehr hören wil. Man hat die vergangene Wochen allhier (ohn was in andern diesen Landen Stätten geschicht) in die 50. grosse Stück neues Geschütz probirt/ vnd alle gut befunden / Denn Ihre Pr. Excell. zu Branien sich gefast zu machen/ vnd gar viel Geschütz mit ins Geld zu nehmen/ werden auch wol ausgenommen die 24000. Mann so aus Engelland gewertig/ mit in 50000. Mann zu Rosß vnd Fuß alsdenn auffseyn/ vnd die Impressa vornehmen.

Von wegen Ausrüstung der SeeArmade/ sind jetzt der Vice Admiral vnd viel Schiff Capitänen alhier/ omb von Ihrer Excell. als Admiral General/ alle Ordinantz zu erwarten / wie sich denn der Ausläger Capitän vff den streumen auch allhier befinden thut.

Die Hänsestädte fahren mit ihren Kriegsbereitschaften und Werbungen tapffer fort/ haben jetzt den Jungen Fürsten von Braunschweig Bischoffen zu Halberstadt zu ihrem General/ vnd den Obristen

Christen Gend zu dessen Leutenant erkohren/ vnd
angenommen.

Als baldt nach Widerkunft der Stadischen
Deputierten aus Flandern/ ist des Anstands Pro-
longation vorlauffter / Mons. Tempel aus Bras-
band auch widerumb alhero gelangt/ vmb zu sehn/
ob er etwas verrichten köndte.

Dieweil hiesige gefangene nunmehr alles be-
kant/ ist man jetzt im Werck die Richter zu erweh-
len/ vnd weil die Verräther/ bey nahe alle Gelderis-
sche/ hat man des wegen einen deputirten nach dem
Hoff zu Arnheimb geschickt/ sich darüber zu verglei-
chen/ wie die Execution anzustellen.

Über die neue Schätzung der Erb vnd Bar-
schafften in diesen Landen / welcher Anschlag ein
grosses ertragen wird / ist auch beschlossen/ vnd be-
willigt/ das man die Hausfahren vnd Grundzins
so sich ebensals off viel Tonnen Goldes erstrecken
solle/ auf ein mehrers setzen / vnd solches auch zum
Krieg anwenden solle.

Die Seeräuber sollen immittelt auff's neu
verschiedene Schiff aus diesen/ vnd andern Landen
genommen / vnd grossen Schaden causirt haben.
Man sagt das die Engelländer mit jnen ein Accord
gemacht haben.

Man

Man vernimpt aus Engelland / daß
 daselbst ein vornehmer Officier des Kö-
 nigs / etliche meinen / es sey ein Secre-
 tarius / gefangen gesetzt sein solle. Auch
 habe der König / den Grafen von Aron-
 delso Catholisch / verbotten / sich nicht
 mehr im Parlament finden zu lassen.

Man hat aus Cölln den 28. diß / Daß
 sich das Parlament in Engellandt wie
 man berichtet / sich wol anleß / der König
 hatte selbst die Proposition gethan / vnd
 sich austrücklich vernemen lassen / daß
 er entschlossen / alles dasjenige / was
 ihm Gott der Allmächtige verlyhen / zur
 Defension Chur Pfalz anzuwenden /
 gengklicher Hoffnungen werden ihm die
 Ständ (daran man ganz keinen Zwei-
 fel trägt beybringen) wie solchs die Ef-
 secta



fecta in kurzen erweisen werden / sonst
wil auch verlauten / als solle Ihre May.
in dero Proposition des Heyraths mit
Spanien gedacht / vnd der Stände gut
Bedencken darüber begert haben.

Auff der Spanischen Seiten vernime
man noch sonderlich nichts von grossen
Krieges Verbungen / Als allein wie
jüngst gemelt von 2. Regimenten zu fuß
vnd 1000. Pferd / die iren Musterplatz
im Lützenburger Land haben sollen.

Von Antorff wirt anhero geschrieben
dasz aus Spanien in kurzen etliche 1000
Man sollen geschickt / vnd gen Dvynkir-
chen gebracht werden / davon man aber
im wenigsten nichts aus Spanien
vernimbt.

E N D E.

Faint, illegible text in a medieval script, possibly Gothic or Carolingian minuscule, arranged in approximately 15 horizontal lines. The text is significantly faded and difficult to decipher.

[114. 95]

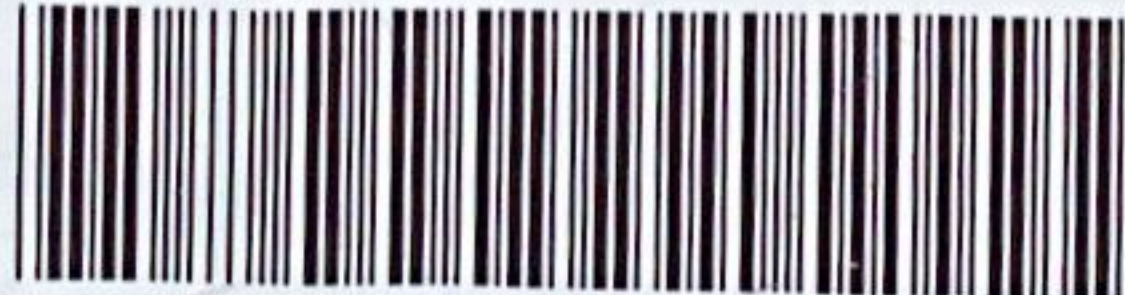


Jd 7121

ULB Halle

3

004 185 420



Sb.

Stk. 13 / 14 / 19 = ZDB-Auftr.

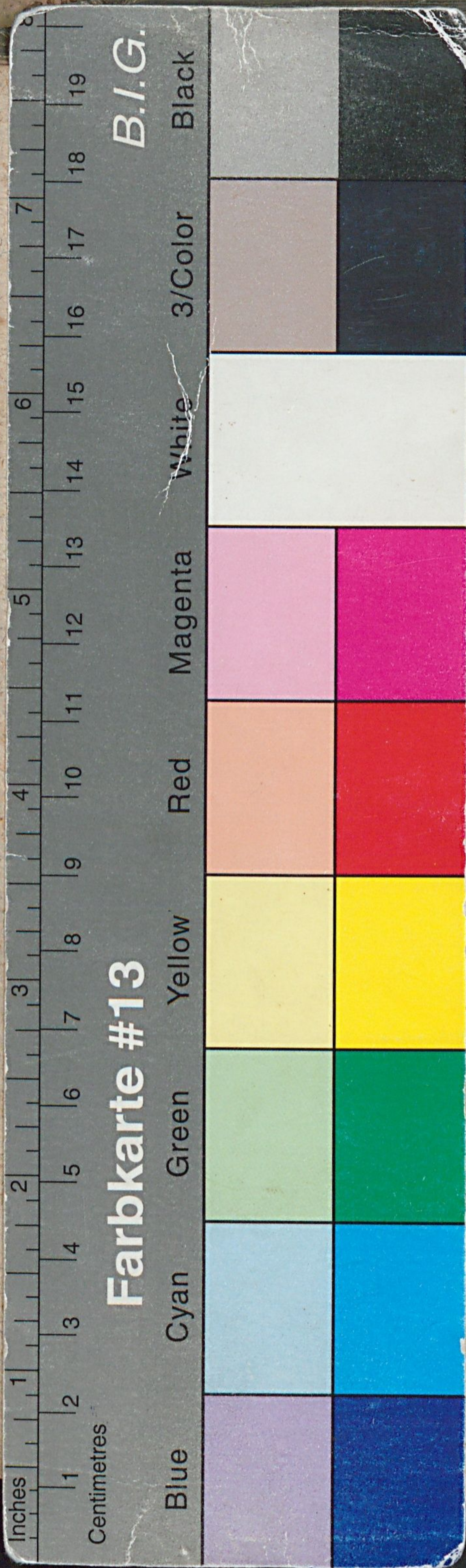
ZDB ✓

Rebo ✓

VOA ✓

Com





14. Jan 1721

Warhafftige
che Zeitung.

at Febru-

onat Marij / Was
en vnd zugetragen / Von
g des Volckes / vnnnd andere
wisse Zeitungen
etc.



Jahr Christi.

S. XXI.

